

Spielplan

JULI 2015

Stand: 09.07.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

LIFE – EIN VERSUCH ÜBER KIND-SEIN

7. Juli, 18 Uhr (Presse-Vorstellung), 8. Juli, 19:30 Uhr + 9. Juli, 10 + 16 Uhr

Uraufführung! Ein Tanz- und Performanceprojekt mit Tänzerinnen zwischen 7 und 70.
Weitere Vorstellungen: 23. / 24. September.

Life ist ein Stück für 16 Tänzerinnen zwischen 7 und 70 Jahren. Die Mädchen und Frauen begegnen sich auf der Bühne und im Film. Tänzerisch und performativ spielen sie mit ihrer Erinnerung und Gegenwart - und mit der der anderen. Sie stellen Fragen, irritieren Vorurteile, erforschen Gemeinsames und Trennendes und suchen nach Brücken zwischen den Generationen.

Life, ein Versuch über Kind-Sein aus unterschiedlichen Perspektiven. Was bedeutet Kindheit für unser Leben?

Weitere Informationen: www.tanzlabor60plus.de/life

Künstlerische Leitung: Andrea Marton // Künstlerische Mitarbeit: Ruth Geiersberger, Barbara Galli //
Film/Konzept: Severin Vogl // Licht/Konzept: Rainer Ludwig // Produktionsleitung: Hajo Grunow

Karten: info.life@web.de oder 089/87130446. Eintritt: € 10.- / ermäßigt: € 5.-

*Eine Produktion von Andrea Marton in Zusammenarbeit mit Tanz und Schule e.V.
Mit freundlicher Unterstützung des Kulturreferats der Landeshauptstadt München, Bezirksausschuss 7 –
Sendling-Westpark und der Kulturstiftung der Stadtparkasse München. Gefördert vom Bezirk Oberbayern.*



Kulturstiftung
Stadtparkasse München

Dieses Projekt wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



bezirk oberbayern

Bezirksausschuss 7 - Sendling-Westpark

I-SOLO

10. Juli, 18:30 / 20:30 Uhr (unterschiedl. Programme!)

Diplom-Soli der Absolventen 2015 von Iwanson International.

Zum Abschluss ihrer dreijährigen Ausbildung erstellen Iwanson-Studenten ein Tanz-Solo für sich selbst und präsentieren dieses im Rahmen von i-Solo.

Iwanson International in München zählt zu den führenden Ausbildungsinstituten für zeitgenössischen Tanz in Europa.

Weitere Informationen: www.iwanson.de

Künstlerische Leitung der 1. Vorstellung (18:30 Uhr): Minka-Marie Heiß. Von und mit AbsolventInnen der Linie 2 - Tanzpädagogik: Elina Akhmetova, Amanda Bokne, Beate Chui, Sophia Ebenbichler, Sara Lina Grüber, Melanie Haist, Maria Haueis, Ariadne Jakoby, Marianne Nødtvedt Berg, Mona Plattner, Johanna Rietz, Deliah Seefluth, Diana Thumb von Neuburg, Naomi Zelenkowitz.

Künstlerische Leitung der 2. Vorstellung (20:30 Uhr): Johannes Härtl. Von und mit AbsolventInnen der Linie 2 - Bühnenreife: Agathe Bommier, Sandy Chau, Antonia Cop, Anna Häkkinen, Mélina De Lamarlière, Philine Meitinger, Susanne Norenus, Jon Olofsson Nordin, Marta Rak, Elien Rodarel, Búi Rouch, Matteo Sacco, Martina Schön, Karmen Skandalí, Helena Sturm, Marcus Tari, Emmy Thomsen, Tuula Turunen, Emma

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

JULI 2015

Stand: 09.07.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

Välimäki, Beatrice Viviani.

Tickets zu 16.- / ermäßigt 10.- unter 089/760 60 85 (Iwanson International) sowie an der Abendkasse.

„i-Solo“ findet mit freundlicher Unterstützung der Iwanson-Sixt-Stiftung und i-camp/neues theater statt.

IWANSON-SIXT-STIFTUNG
zeitgenössischer Tanz



MITMACHEN, NACHMACHEN, WIEDERMACHEN

10. / 12. Juli, 19 Uhr

Reihe Body Territories (Lab & Lecture), Teil XVII von Monica Gomis. Gast: Martin Nachbar (Choreograf, Berlin). Der Eintritt ist frei!

In der 17. Ausgabe der Body-Territories-Reihe, die von der in München lebenden Choreografin Monica Gomis veranstaltet wird, werden sich die Teilnehmer unter der Leitung des Choreografen Martin Nachbar mit der Wiederholung beschäftigen und welche choreographischen Möglichkeiten darin stecken - körperlich, emotional, räumlich, zeitlich.

Welche Differenzen entstehen? Welche Beziehungen können sich in der Gruppe ergeben? Die Workshop-Arbeit basiert teilweise auf den Forschungen zu Martin Nachbars letzter Produktion „Thingamajig“, die im Oktober 2014 in den Sophiensälen Berlin Premiere hatte.

Weitere Informationen: www.monicagomis.com

Öffentliches Programm

10. Juli 2015, 19:00 Uhr - Auenstr. 19 (Probephöhne): Vortrag von Martin Nachbar, Choreograf (Berlin)

12. Juli 2015, 19:00 Uhr - Entenbachstr. 37 (Haupthaus): Showing: Monica Gomis, Martin Nachbar und die Teilnehmer des Labs präsentieren die Ergebnisse des vorangegangenen Workshops in Theorie und Praxis.

Die Reihe 'BODY TERRITORIES' findet in Kooperation mit dem Kulturreferat München und mit freundlicher Unterstützung durch i-camp/ neues theater statt. Monica Gomis ist Mitglied der Tanztendenz München e.V.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



WILDE TENDENZEN 4: H.E.L.P.

15. / 16. + 18. / 19 Juli, 20:30 Uhr (unterschiedl. Programme!)

4. Ausgabe der Tanz- und Performance-Plattform WILDE TENDENZEN.

Für „H. E. L. P.“, die 4. Ausgabe der Performancereihe WILDE TENDENZEN, hat der Münchner Choreograph und Veranstalter Manfred Kröll Performer und Choreographen aus Amsterdam, Berlin, Köln und München eingeladen, die sich mit geopolitisch brisanten Themen, globalen Problemen und aktuellen Krisen beschäftigen.

Krieg und Frieden werden ebenso thematisiert wie Waffenhandel, Folter, zwischenmenschliche Abgründe, die (Alp)Träume der syrischen Zivilbevölkerung und die Flüchtigkeit der Moderne als Reaktion auf den

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

JULI 2015

Stand: 09.07.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

Holocaust.

Programm 1: 15. / 16. Juli

A journey into [] – Eine Performance von Lucas Hillen (Amsterdam) + Zerstörung für Anfänger 1 reloaded - Tanzperformance von Mey Seifan (München). Am 15.7 findet im Anschluss ein Publikumsgespräch statt.

Programm 2: 18. / 19. Juli

Die Auslöschung – Tanzsolo Yvonne Pouget (München) + POP – Performance Theaterkollektiv My sisters' collected Fantasies (Amsterdam) + Syrian Dreams Project: Cocoon – Film von Mey Seifan / Jens Junker (München) + Continuum – Tanzperformance Bianca Mendonça (Köln) + deal in the desert – Tanzperformance Ini Dill / die elektroshuhe (Berlin)

Künstlerische Leitung : Manfred Kröll // Produktionsleitung: Susanne Müller // Licht: Rainer Ludwig // Ton: Peer Quednau // Grafik: Saskia Kölliker // PR: Ulrich Stefan Knoll // Postkartenmotiv der Künstlerin Fuuko Shimazaki

Wilde Tendenzen ist eine Veranstaltungsreihe von Manfred Kröll – protanz2.13 / Forum für zeitkritische Choreographie in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat München und i-camp/neues theater mit freundlicher Unterstützung von Tanztendenz München e.V. Manfred Kröll ist Mitglied der Tanztendenz.



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



WIR WAREN NIE WEG

22. (Presse-Vorstellung), 23. – 26. Juli + 30. Juli – 2. August, jeweils 19:00 Uhr

Uraufführung! Teil 1: Die Blaupause. Ein heimattreuer Western von Christiane Mudra.

Wir waren nie weg ist ein süddeutsches Genre-Stück, das sich der Stilmittel des Italo-Western bedient. Regisseurin Christiane Mudra nimmt in ihrer dokumentarischen Theaterperformance die Kontinuität rechtsterroristischer Netzwerke vom Münchner Oktoberfestattentat 1980 bis zur Mordserie des NSU in den Blick.

Im Zentrum des Abends steht das Verhältnis von rechter Szene und Sicherheitsbehörden. Das Stück legt neonazistisches Gedankengut sowie ideologische und personelle Verstrickungen rechter Netzwerke offen, hinterfragt die von Strafverfolgern immer wieder formulierte Einzeltätertheorie, die Hintermänner und Strukturen außen vor lässt und thematisiert den jahrzehntelangen Einsatz von V-Leuten in Führungspositionen der rechten Szene, wo sie vielfach als Brandbeschleuniger fungierten.

Weitere Informationen: www.christianemudra.de

Konzept, Recherche, Text und Regie: Christiane Mudra // Produktion: Anna Donderer, Rat & Tat Kulturbüro // Ausstattung: Julia Kopa // Video- und Audioinstallation: Peer Quednau // Regieassistenz: Sarah Schuchardt // Schauspiel: Christina Baumer, Andrim Emini, Sebastian Gerasch, Berivan Kaya, Murali Perumal // Musik: Michail Winnizkij, Leonid Khenkin, Boris Kupin

Veranstaltungsort und Reservierung:

Der genaue Treffpunkt an der Theresienwiese (U4/U5) wird nach vorheriger Reservierung ab 7. Juli unter wir.waren.nie.weg@gmx.de mitgeteilt. Ticketpreise: € 16.- / ermäßigt € 10.-

Podiumsdiskussion "Rechtsterror, Kontinuitäten und Verstrickung der Sicherheitsbehörden"
Freitag, 24. Juli, 22:00 Uhr - i-camp (Eintritt frei)

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.

Spielplan

JULI 2015

Stand: 09.07.2015 (Änderungen vorbehalten)



neues theater münchen

Entenbachstr. 37
81541 München
www.i-camp.de

Es diskutieren:

Prof. Hajo Funke (Autor von "Staatsaffäre NSU")

Yavuz Narin (Nebenklägervertreter im NSU- Prozess)

Werner Dietrich (Anwalt der Geschädigten des Oktoberfestattentats)

Ulrich Chaussy (Autor von "Oktoberfest- das Attentat", Spielfilm "Der blinde Fleck")

Moderation: Christiane Mudra

„Wir waren nie weg. Die Blaupause“ bildet den ersten Teil einer Trilogie.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Petra Kelly Stiftung und der Friedrich-Naumann-Stiftung statt. Das Projekt wird ermöglicht durch eine Projektförderung des Kulturreferates der Landeshauptstadt München, mit freundlicher Unterstützung durch i-camp/neues theater münchen.

Dieses Projekt wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat



Petra Kelly
STIFTUNG
Bayerisches Bildungswerk für Demokratie
und Ökologie in der Heinrich-Böll-Stiftung eV



Friedrich Naumann
STIFTUNG **FÜR DIE FREIHEIT**

i-camp, ehemals Neues Theater München, ist eine Infrastrukturmaßnahme der Landeshauptstadt München und wird aus Mitteln des Kulturreferates gefördert.